



Lösungen

Kapitel: Fahrzeuge und Funkkennzeichen

- 1) a, b, f
- 2) b
- 3) b
- 4) a
- 5) a
- 6) b
- 7) -c / -b/-c
- 8) a
- 9) b

Kapitel: Feuerwehr im Einsatz

- 1) b

Dort wo Erdgas brennt, kann es nicht explodieren

Durch Unterbrechung der Gaszufuhr werden weitere Gefahren unterbunden

- 2) a

Kellerbrände gehören mit zu den gefährlichsten Einsätzen des Feuerwehralltags. Also ist besonnenes Vorgehen, eine präzise Erkundung und die Verwendung schweren Atemschutzes unabdingbar! Sofern vorhanden, spielt der Überdrucklüfter eine entscheidende Rolle - aber vor allem NACH der Brandbekämpfung...

- 3) c

- 4) b

- 5) c

Das Löschen eines Schornsteinbrandes ist zwar nicht unbedingt die eleganteste Variante, aber dennoch nicht gänzlich unangebracht. Unangebracht ist aber hierzu die Verwendung von Wasser. Bei Temperaturen von 1200° C kommt es bei der Beaufschlagung mit Wasser zu einer schlagartigen Ausdehnung (1 Liter Wasser ergibt 1700 Liter Wasserdampf). Die Folge: Das Mauerwerk des Schornsteines würde reißen.

Kapitel: Leitern

- 1) c

- 2) b **Merke: Rettungshöhe bis in das 2. OG !!!**

- 3) b

- 4) b

- 5) a

- 6) c

- 7) a

- 8) b, d, e und f

- 9) a

- 10) a und b

- 11) b



Freiwillige Feuerwehr Münster

www.feuerwehr-muenster.com



Kapitel: Schläuche

- 1) a
- 2) b
- 3) a und c
- 4) b
- 5) c
- 6) a und b
- 7) b
- 8) c
- 9) b und d
- 10) a
- 11) b (nur das Auswerfen der Schläuche ist erlaubt)

Kapitel: Wasserführende Armaturen

- 1) b, d und e
- 2) a, c, e, f, g, j, k und l
- 3) c
- 4) a
- 5) b
- 6) b
- 7) c
- 8) a